

An/To:

Stadt Bad Dürkheim

Von/From:

Christoph Schulze

Datum/Date:

30.05.18☒ Zur Kenntnis/For attention☐ Vertraulich/Confidential☐ Rücksprache/Consultation☐ Zu erledigen bis/To do by:

Handlungsempfehlungen Car-Sharing / Ride-Sharing

Car-Sharing

- Car-Sharing mit Elektrofahrzeugen
 - Einrichtung von Car-Sharing mit Elektrofahrzeugen nach dem Landauer System ESEL (**E**nergie**S**üdwest **E**lektroauto für **L**andau)
 - Station mit 1-2 Fahrzeugen am Bahnhof, dort auch Einrichtung Ladesäulen zum kostenlosen Aufladen der Sharing-Fahrzeuge
 - Einrichtung weiterer Ladesäulen im Stadtgebiet (z.B. Wurstmarkt, Bruch) sowie in den Stadtteilen
- Klassisches Car-Sharing (z.B. stadtmobil)
 - Nach Auskunft von stadtmobil derzeit kein ausreichendes Nutzerpotenzial in Bad Dürkheim
 - Möglichkeit zur Gründung einer eigenen Car-Sharing-Initiative (privat und/oder Gemeinde) nach dem Beispiel Amerang, Wendlingen oder Vaterstetten

Ride-Sharing

- Mitfahrerbänke
 - Einrichtung von Mitfahrerbänken in Stadtteilen und an zentralen Stellen der Stadt (z.B. Bahnhof, Bruch, Wurstmarkt, Fronhof, Trift)
 - Anzeige des gewünschten Fahrtziels
 - Kennzeichnung der teilnehmenden Fahrzeuge durch entsprechenden Aufkleber (Sicherheitsaspekt)
- Organisierte Mitfahrzentrale
 - Aktive Werbung für Mitfahrzentrale flinc.org
 - Registrierung und Verabredung über Computer/App
 - Bundesweite Abdeckung

Weitere Anregungen aus Öffentlichkeitsveranstaltung vom 02.05.2018

- Einrichtung Bürgerbus (mehrmals genannt)
- Nutzung Dienstfahrzeuge außerhalb der Dienstzeiten als Sharing-Fahrzeuge
- Einrichtung Mitfahrerparkplatz an K7 (Fronhof 2)
- Weitere Punkte, die nicht direkt dem Car-/Ride-Sharing zuzuordnen sind:
 - Förderung Dienstfahrräder
 - Pedelec-Verleih am Bahnhof/Wurstmarkt
 - Konzepte zur Reduzierung von Paketdienstfahrzeugen
 - Ausbau ÖPNV in der Stadt und den Stadtteilen